

Home>Legal notice

Rechtlicher Hinweis

1. Haftungsausschluss

2. Datenschutz-Erklärung

3. Schutz personenbezogener Daten

4. Copyright-Vermerk

1. Haftungsausschluss

1.1 Allgemeine Erwägungen

Die auf dieser Website veröffentlichten Texte geben die Meinung der Verfasser wieder und entsprechen nicht unbedingt der Position der Europäischen Kommission. Die Website wird von der Europäischen Kommission verwaltet. Für den Inhalt sind die Kommission und die einzelnen Mitgliedstaaten gemeinsam verantwortlich.

Diese Website der Europäischen Kommission soll den grenzüberschreitenden Zugang zu Recht sowie den Zugang der Öffentlichkeit zur Information über die Initiativen und die Politiken der Europäischen Union im Allgemeinen vereinfachen. Wir versuchen, diese Informationen auf dem neuesten Stand und korrekt zu halten. Wenn wir Kenntnis über Irrtümer erhalten, werden wir versuchen, diese zu berichtigen.

Alle interaktiven (elektronischen) Dienste werden in der vorliegenden Form und nach bestem Wissen und Gewissen bereitgestellt. Die Europäische Kommission und die teilnehmenden Daten-/Diensteanbieter schließen jegliche Haftung in ausdrücklicher oder stillschweigender Form aus. Insbesondere können wir weder garantieren, dass die Daten auf dem neuesten Stand und korrekt sind, noch dass die Dienste ohne Unterbrechung verfügbar oder die verlinkten externen Websites verfügbar sind.

Für einige seiner Funktionen nutzt das europäische E-Justiz-Portal Daten von [GeoNames](#) auf der Grundlage einer „CC BY 3.0“-Lizenz. An den Daten werden keine Änderungen vorgenommen.

Die Kommission schließt jede Haftung bezüglich möglicher Schäden aufgrund von Datenfehlern, Datenverlust oder anderen negativen Auswirkungen, die durch einen beabsichtigten oder unbeabsichtigten Systembetrieb verursacht wurden, aus. Mit der vorliegenden Haftungsausschlussklausel wird weder bezweckt, die Haftung der Kommission entgegen den einschlägigen nationalen Rechtsvorschriften einzuschränken noch sie in Fällen auszuschließen, in denen ein Ausschluss nach diesen Rechtsvorschriften nicht möglich ist. Es gilt belgisches Recht, und in Streitfällen liegt die Zuständigkeit bei den belgischen Gerichten.

Die Europäische Kommission kann den Haftungsausschluss und die nachfolgend angegebenen Bedingungen jederzeit ohne vorherige Ankündigung ändern; Sie sollten sich jeweils nach der zuletzt auf der Website veröffentlichten Version richten.

1.2 Aspekte im Hinblick auf Content-Seiten

Bei den Content-Seiten handelt es sich entweder um „europäische“ Seiten oder um Seiten der Mitgliedstaaten. Jeder EU-Mitgliedstaat ist (über seine diversen Behörden) für den Inhalt und die Links seiner eigenen Seiten verantwortlich. Hierbei handelt es sich um:

ausschließlich Informationen allgemeiner Art ohne Bezug auf eine bestimmte Person oder Einrichtung;

nicht unbedingt vollständige, ausführliche, genaue oder aktuelle Informationen;

unter Umständen Links zu fremden Webseiten, auf deren Inhalt die Kommission keinen Einfluss hat und für die sie keine Verantwortung übernimmt;

keine professionelle oder rechtliche Beratung (für eine solche sollten Sie immer einen Sachverständigen zurate ziehen).

Wird auf den Seiten auf Personen männlichen Geschlechts verwiesen, so schließt dies Personen weiblichen Geschlechts mit ein (wie auch umgekehrt), sofern der Kontext nicht eindeutig anderes angibt.

Einige der Seiten wurden maschinell übersetzt. Bitte beachten Sie, dass maschinelle Übersetzungen nur übergangsweise bereitgestellt werden und der Darstellung von Zusammenhängen dienen. Die Eigentümer dieser Seiten übernehmen keine Verantwortung oder Haftung im Hinblick auf die Qualität maschinell übersetzter Texte.

Wir können nicht gewährleisten, dass die online abrufbare Fassung eines Dokuments genau der amtlichen Fassung entspricht. Nur die im Amtsblatt der Europäischen Union bis zum 1. Juli 2013 in Papierform und ab dem 1. Juli 2013 in elektronischer Form veröffentlichten Rechtsakte der Europäischen Union sind verbindlich. Wir möchten technische Störungen möglichst vermeiden. Für durch nicht fehlerfrei angelegte Dateien oder nicht fehlerfrei strukturierte Formate bedingte Unterbrechungen oder anderweitige Störungen können wir keine Gewähr übernehmen.

1.3 Aspekte im Hinblick auf interaktive Dienste

Für sämtliche interaktiven Dienste gelten folgende Bedingungen:

Durch die Nutzung dieser Dienste erklären Sie sich damit einverstanden, diese nur für den beabsichtigten Zweck zu verwenden. Sie dürfen die Dienste sowie die von den Diensten bereitgestellten personenbezogenen Daten nicht für andere Absichten oder Zwecke verwenden. Insbesondere dürfen solche Daten nicht in Verbindung mit der Durchführung von Geschäfts-, Marketing- oder Werbetätigkeiten verwendet werden.

Sie dürfen die von den bereitgestellten Diensten erhaltenen Daten nicht in automatischer Form in größeren Mengen kopieren (erfassen) und/oder verbreiten. Sie dürfen das europäische Justizportal und seine Seiten verlinken.

Dienstspezifische Aspekte:

1.3.1 Vernetzung von Insolvenzregistern

Mit diesem Dienst können Sie Informationen über Insolvenzverfahren in den nationalen Registern der teilnehmenden Mitgliedstaaten finden. Es gibt kein zentrales EU-Insolvenzregister. Ihre Anfrage wird an die nationalen Register gesendet; die Antwort erhalten Sie innerhalb weniger Sekunden. Vorläufig wird der Dienst „auf der Grundlage bestmöglichen Bemühens“ bereitgestellt.

1.3.2 Wie finde ich einen Rechtsanwalt?

Die Rechtsanwaltsuche ist ein Dienst, der der Öffentlichkeit von der Europäischen Kommission und den derzeit teilnehmenden nationalen Anwaltskammern gemeinsam bereitgestellt wird.

1.3.3 Wie finde ich einen Notar?

Die Notarsuche ist ein Dienst, der der Öffentlichkeit von der Europäischen Kommission, dem Rat der Notariate der Europäischen Union (CNUE) und anderen teilnehmenden nationalen Notariatskammern gemeinsam bereitgestellt wird.

1.3.4 ECLI

Die ECLI-Suchmaske ist ein Dienst, der der Öffentlichkeit von der Europäischen Kommission in Zusammenarbeit mit den teilnehmenden Anbietern von Rechtsprechungsdatenbanken bereitgestellt wird. Die Kommission hat diesen Dienst bereitgestellt, um den grenzüberschreitenden Zugang zu Recht zu erleichtern, indem EU-Bürger und Rechtsanwender Rechtsprechung mithilfe eines ECLI-Identifikators einfach auffinden können.

1.3.5 Suche nach zuständigen Gerichten/Behörden

Die Suchmaske für die Ermittlung zuständiger Gerichte/Behörden ist ein Dienst, der der Öffentlichkeit von der Europäischen Kommission in Zusammenarbeit mit den teilnehmenden Justizbehörden oder sonstigen zuständigen Stellen bereitgestellt wird. Die Kommission hat diesen Dienst bereitgestellt, um den grenzüberschreitenden Zugang zu Recht zu erleichtern, indem EU-Bürger und Rechtsanwender das zuständige nationale Gericht einfach auffinden können. Auch wenn bestmöglich versucht wurde, die Richtigkeit der Ergebnisse zu gewährleisten, kann in Ausnahmefällen die Ermittlung der Zuständigkeit nicht möglich sein.

1.3.6 Elektronische Klageeinreichung (e-CODEX)

Die elektronische Einreichung Ihrer Klage mithilfe der Technologie e-CODEX (Europäischer Zahlungsbefehl, Europäisches Verfahren für geringfügige Forderungen) wird ermöglicht durch die Vernetzung zahlreicher IT-Systeme, die sowohl von der Europäischen Kommission als auch von nationalen Behörden betrieben werden. In Ausnahmefällen ist es möglich, dass Ihre Klage dem angegebenen Gericht nicht zugeht. Sie erhalten nach Möglichkeit eine Bestätigung über die Übertragung (oder über die fehlgeschlagene Übertragung); in einigen Mitgliedstaaten beschränkt sich diese Bestätigung aber auf die Zustellung Ihrer Klage an das zentrale nationale IT-System, das zu diesem Zweck eingerichtet wurde. Es wird nicht in jedem Fall möglich sein, die Zustellung an das gewünschte Gericht nachzuweisen.

Sämtliche Benachrichtigungen über die Bestätigung der Übertragung oder den Erhalt von Antworten des Gerichts werden an die E-Mail-Adresse gesendet, die dem EU Login-Konto (dem European Commission user authentication service - EU Login) zugeordnet ist, über das Sie sich angemeldet haben.

Die Europäische Kommission kann nicht für eine fehlgeschlagene Zustellung Ihrer Klage oder für eine nicht erfolgte Bestätigung der Übertragung (oder des Fehlschlags der Übertragung) haftbar gemacht werden. Ebenso kann die Kommission nicht dafür haftbar gemacht werden, dass die Zustellung einer Kommunikation zu Ihrer Klage vom Gericht zurück zu Ihnen nicht erfolgt oder Sie über den Eingang einer solchen Kommunikation nicht informiert werden. Sofern Sie nicht die Löschung beantragen, wird Ihre Kommunikation mit und vom Gericht – außer in Fällen höherer Gewalt – im europäischen Justizportal mindestens ein Jahr lang für Sie abrufbar bleiben. Wir empfehlen, dass Sie sämtliche Kommunikation, auf die Sie über diesen Zeitraum hinaus zugreifen möchten, selbst als Kopie speichern. Die Europäische Kommission kann nicht für Schäden haftbar gemacht werden, die Sie aufgrund der vorübergehenden oder dauerhaften Nichtverfügbarkeit der Kommunikation zwischen Ihnen und dem Gericht oder aufgrund der Tatsache, dass Sie nicht im Voraus über die Löschung dieser Kommunikation benachrichtigt werden, möglicherweise erleiden.

1.3.7 Elektronische Signatur

Elektronisch eingereichte Klagen (e-CODEX) müssen elektronisch unterzeichnet werden, bevor sie über das europäische Justizportal übermittelt werden können. Das Portal umfasst ein Tool, das Sie bei diesem Vorgang unterstützt; dessen Verwendung ist aber nicht vorgeschrieben: Sie können Ihre Klage mithilfe Ihrer eigenen Vorrichtungen elektronisch unterschreiben und auf das Portal hochladen. Die Europäische Kommission kann nicht für Schäden haftbar gemacht werden, die Sie unter Umständen infolge der Weigerung des Gerichts oder einer Partei erleiden, eine elektronische Signatur anzuerkennen, die mit dem vom Europäischen Justizportal bereitgestellten Tool erstellt wurde.

1.3.8 Unternehmenssuche/Verknüpfung von Unternehmensregistern

Mithilfe der Unternehmenssuche lassen sich Informationen über die in den Unternehmensregistern der EU-Mitgliedstaaten sowie Islands, Liechtensteins oder Norwegens eingetragenen Unternehmen suchen und konsultieren. Diese Suchfunktion gehört zu dem in Einklang mit EU-Recht eingerichteten System zur Verknüpfung von Unternehmensregistern („Business Registers Interconnection System“ – BRIS). Das System verknüpft nationale Unternehmensregister, die die Informationen über eingetragene Unternehmen zur Verfügung stellen.

1.3.9 Europäische Plattform für Aus- und Fortbildung (ETP)

Dieser Dienst ist ein Suchinstrument. Die Europäische Plattform für Aus- und Fortbildung (European Training Platform – ETP) ermöglicht es Akteuren im Bereich der Justiz (Richter, Staatsanwälte, Gerichtsbedienstete, Rechtsanwälte, Notare, Gerichtsvollzieher, Gerichtssachverständige, Gerichtsübersetzer und -dolmetscher, Strafvollzugsbedienstete, Bewährungshelfer usw.), Informationen über Schulungen zum EU-Recht sowie Schulungsmaterial für das Selbststudium zum EU-Recht zu finden.

Schulungsanbieter im Bereich der Justiz informieren potenzielle Schulungsteilnehmer über die von ihnen in der Europäischen Union in verschiedenen Sprachen organisierten Schulungsmaßnahmen zum EU-Recht. Die Europäische Kommission leistet durch gebrauchsfertige Schulungsmaterialien oder Handbücher, die vor allem dank finanzieller Unterstützung durch die EU erstellt werden, einen Beitrag zur Plattform.

Der angemessene Inhalt der ETP besteht aus Beschreibungen von Schulungsmaßnahmen und Schulungsmaterial. Es liegt in der Verantwortung der ETP-Nutzer, Vorkehrungen zu treffen, um sich und ihre Computersysteme vor Viren, Würmern, Trojanern und anderen Schadprogrammen oder destruktiven Inhalten zu schützen. Die Europäische Kommission haftet nicht für Schäden, die dem Nutzer aus der Verwendung des Dienstes oder durch das Herunterladen dort bereitgestellter Inhalte entstehen.

Die Europäische Kommission hat keine Kontrolle über diese außerhalb der ETP befindlichen Websites und Webseiten und ist nicht für deren Inhalte oder deren Verwendung verantwortlich. Das Erstellen von Links auf Websites oder Webseiten außerhalb der ETP stellt weder eine ausdrückliche noch eine stillschweigende Erklärung der Europäischen Kommission dar, dass sie diese Websites oder Webseiten unterstützt. Die Europäische Kommission haftet nicht für Schäden, die sich aus der Verwendung von Websites oder Webseiten außerhalb der ETP ergeben.

Die Registrierung für die Teilnahme an Kursen wird durch die Schulungsanbieter selbst über die in der Kursbeschreibung angegebenen Internetlinks vorgenommen. Die Europäische Kommission kann nicht für die Annullierung von Schulungsmaßnahmen und -materialien oder für deren Inhalt, Richtigkeit, Rechtmäßigkeit und wahrgenommene Qualität verantwortlich gemacht werden.

Die Europäische Kommission verlangt von anderen die Achtung ihrer Rechte des geistigen Eigentums und achtet in gleichem Maße die Rechte des geistigen Eigentums anderer. Sind Nutzer der Ansicht, dass in einer Umfrage erscheinendes oder damit verknüpftes Material gegen Urheberrecht verstößt, werden sie ersucht, dies der Europäischen Kommission mitzuteilen. Die Europäische Kommission antwortet auf alle entsprechenden Mitteilungen und entfernt gegebenenfalls das unzulässige Material oder deaktiviert alle Links auf das unzulässige Material. Die Europäische Kommission sperrt unter Umständen den Zugriff auf den Dienst und dessen Verwendung für solche Nutzer, die wiederholt durch Verletzung der Urheberrechte oder der Rechte des geistigen Eigentums der Europäischen Kommission oder anderer aufgefallen sind.

Weder die Europäische Kommission noch ihre Zulieferer und Lizenzgeber gewährleisten, dass die ETP frei von Fehlern ist oder dass der Zugriff darauf fortlaufend oder unterbrechungsfrei möglich ist.

[Nach oben](#)

2. Datenschutz-Erklärung

2.1. Das Ziel des europäischen Justizportals

Das europäische Justizportal ist als zentrale (elektronische) Anlaufstelle für Informationen über die europäische Justiz und als Zugang zu europäischen gerichtlichen Verfahren konzipiert. Zielgruppe des Portals sind Bürger, Unternehmen, Rechtsanwender und die Justiz. Die Bürger sollen in anderen Mitgliedstaaten denselben Zugang zur Justiz wie in ihrem eigenen Land haben. Das europäische Justizportal trägt auf praktische Weise dazu bei, Barrieren zu beseitigen, indem es Informationen in 23 Sprachen und zahlreiche Links zu einschlägigen Webseiten und Dokumenten bereitstellt.

Die Verantwortung für den Inhalt und die Verwaltung des Portals tragen zwar die Europäische Kommission und die einzelnen Mitgliedstaaten der Europäischen Union gemeinsam, für die Datenverarbeitung verantwortlich ist jedoch die Europäische Kommission.

2.2. Welches Recht ist anwendbar?

Sämtliche Verarbeitungsvorgänge mit personenbezogenen Daten, die mit der Organisation und der Verwaltung des europäischen Justizportals im Zuständigkeitsbereich der Europäischen Kommission in Verbindung stehen, unterliegen der Verordnung (EG) Nr. 2018/1725 des Europäischen Parlaments und des Rates vom 23. Oktober 2018 zum Schutz natürlicher Personen bei der Verarbeitung personenbezogener Daten durch die Organe, Einrichtungen und sonstigen Stellen der Union, zum freien Datenverkehr und zur Aufhebung der Verordnung (EG) Nr. 45/2001 und des Beschlusses Nr. 1247/2002/EG, zum freien Datenverkehr sowie dem Beschluss Nr. 2014/333/EU der Kommission über den Schutz personenbezogener Daten im Europäischen e-Justiz-Portal.

2.3. Welche Daten werden von der Kommission im europäischen Justizportal verarbeitet?

Das Portal verarbeitet die jeweiligen Namen und E-Mail-Adressen der Eigentümer von Seiten und Weblinks. Darüber hinaus können bestimmte, von den Mitgliedstaaten bereitgestellte Informationen für zuständige Gerichte/Stellen personenbezogene Daten (Namen, E-Mail-Adressen, Telefonnummern) enthalten, sofern natürliche Personen als Kontaktstellen angegeben sind. Diese Daten werden in einer Datenbank des Datenzentrums bei der Europäischen Kommission in Luxemburg gespeichert.

Wir nutzen transiente Mechanismen, welche die personenbezogenen Daten von EU Login, dem European Commission Authentication Service, abrufen (ohne sie zu speichern). Für Registrierungszwecke werden von dem EU Login personenbezogene Daten wie Name, Nachname und E-Mail-Adresse erhoben und verarbeitet. Über die Art der Verarbeitung der personenbezogenen Daten durch den EU Login gibt eine gesonderte, detaillierte Datenschutzerklärung Auskunft. Nähere Informationen sind auf folgender Website zu finden <https://webgate.ec.europa.eu/cas/privacyStatement.html> Personenbezogene Daten werden zudem im europäischen Justizportal verarbeitet, um Zugriff auf die vernetzten nationalen Datenbanken zu bieten, wie die Rechtsanwaltsuche, die Notarsuche, Vernetzung von Insolvenzregistern (IRI), der Europäische Urteilsidentifikator (ECLI), die Unternehmenssuche (gehört zum System zur Verknüpfung von Unternehmensregistern - BRIS), das System zur Verknüpfung der Grundbücher (LRI), dynamische Formblätter und die elektronische Klageeinreichung (e-CODEX). Dazu werden:

die Daten zu Rechtsanwälten aus den Registern der teilnehmenden nationalen Anwaltskammern abgeleitet;

die Daten zu Notaren aus den Registern der teilnehmenden nationalen Notariatskammern abgeleitet, die von dem Rat der Notariate der Europäischen Union und anderen zuständigen Stellen bereitgestellt werden;

die Daten in IRI aus den nationalen Insolvenz- oder Handelsregistern abgeleitet;

im Kontext von ECLI verarbeitete personenbezogene Daten als Teil von Gerichtsurteilen durch Rechtsorgane und andere zuständige Stellen bereitgestellt;

von den dynamischen Formblättern die von den Endanwendern eingegebenen Daten (z. B. Name, Adresse, Telefonnummer, Bankkonto usw.) verarbeitet;

die im Kontext von e-CODEX verarbeiteten Daten aus den Kommunikationen der Benutzer mit den nationalen Gerichten abgeleitet. Darüber hinaus werden technische Daten dazu verwendet, die Teilnehmer im System zu identifizieren, was in manchen Fällen personenbezogene Informationen wie E-Mail-Adresse oder die EU Login-Kennung (European Commission user authentication system) umfasst.

Die im Zusammenhang mit der Unternehmenssuche verarbeiteten Daten werden verwendet, um Teilnehmer im System zu identifizieren, dabei kann es sich in einigen Fällen um personenbezogene Daten handeln, wie die E-Mail-Adresse oder die EU-Login-ID. Darüber hinaus greift die Funktion

Unternehmenssuche auf die zentrale europäische Plattform, der auch BRIS angehört, zu, die von der Europäischen Kommission entwickelt und verwaltet wird. Über die Europäische Zentralplattform werden bei der Unternehmenssuche Unternehmensdaten zusammengetragen. Die Unternehmensdaten können personenbezogenen Daten enthalten, wie den Namen, das Geburtsdatum, die E-Mail-Adresse und die Telefonnummern der Personen, die ein Unternehmen in Verhandlungen mit Dritten und bei Gerichtsverfahren vertreten oder die an der Verwaltung, Überwachung und Kontrolle des Unternehmens beteiligt sind.

Diese Daten werden aus den Unternehmensregistern der teilnehmenden Länder abgeleitet;

Die im Zusammenhang mit der Vernetzung der Grundbücher (LRI) verarbeiteten Daten werden verwendet, um Teilnehmer im System zu identifizieren, dabei kann es sich in einigen Fällen um personenbezogene Daten handeln, wie die E-Mail-Adresse oder die EU-Login-ID.

2.4. Was ist der Zweck der Datenverarbeitung?

Das Portal erhebt personenbezogene Daten für die Kontaktaufnahme mit den Eigentümern von Seiten oder Weblinks. Mit der Verarbeitung werden E-Mail-Benachrichtigungen und die Verwaltung von Seiten- oder Linkeseignern als Teil des Back-Office-Systems des Portals ermöglicht. Das Portal ruft (über den EU Login) auch für die folgenden Zwecke personenbezogene Daten ab: zum Versenden von E-Mail-Benachrichtigungen an Nutzer, die bestimmte Themen abonniert haben, oder zum Versenden von Nachrichtenupdates an diese. Diese Daten werden auch verarbeitet, um eine Rollen- und Berechtigungsverwaltung und ein Contentmanagement zu ermöglichen.

Für die Funktionen Rechtsanwaltsuche, Notarsuche, Unternehmenssuche, IRI und ECLI erfolgt die Verarbeitung personenbezogener Daten im Portal durch die Kommission nur, um Zugriff auf vernetzte nationale Datenbanken bereitzustellen, die personenbezogene Daten enthalten. In diesem Kontext ist die Kommission lediglich für die Bereitstellung der IT-Infrastruktur für die oben genannten Portalfunktionen verantwortlich und übernimmt keinerlei Verantwortung für den Inhalt der vernetzten Datenbanken, die über das Portal zugänglich gemacht werden.

Außerdem verarbeitet die Kommission personenbezogene Daten im Portal, wenn dies notwendig ist, um interaktive Dienste bereitzustellen, mit denen die Benutzer direkt mit den zuständigen Behörden in einem anderen Mitgliedstaat kommunizieren können.

2.5. Wer hat Zugriff auf die Daten?

Auf die personenbezogenen Daten der Eigentümer von Seiten oder Weblinks haben die Kommissionsbediensteten (Generaldirektion Justiz und Verbraucher der Europäischen Kommission, Referat B4) sowie befugtes Personal mit Zuständigkeit für Administration und technischen Support Zugriff. Auf solche personenbezogenen Daten, die sich auf Seiten eines Mitgliedstaats beziehen, haben darüber hinaus auch die Bediensteten dieses Mitgliedstaats Zugriff, die für die Verwaltung der entsprechenden Seiten zuständig sind.

Weiterhin unternimmt die Kommission kontinuierliche und angemessene Sicherheitsbewertungen, wenn Arbeiten bezüglich der Vernetzung der nationalen Datenbanken durchgeführt werden. Über das Portal kann nur auf öffentlich verfügbare Informationen in den vernetzten nationalen Datenbanken zugegriffen werden. Es ist nicht möglich, über das Portal Informationen aus unterschiedlichen vernetzten nationalen Datenbanken zu unterschiedlichen Zwecken zusammenzuführen.

2.6. Wie lange werden die Daten gespeichert?

Personenbezogene Daten der Eigentümer von Seiten oder Links werden so lange in einer lokalen Datenbank gespeichert, wie sie für das Portal von Bedeutung sind, jedoch nicht länger als notwendig. Im Rahmen des jährlich stattfindenden Updates des gesamten Portalinhalts wird ein

Revalidierungsprozess durchgeführt, in dem geprüft wird, ob die personenbezogenen Daten weiterhin gespeichert werden müssen. Der Speicherungszeitraum der Daten beträgt somit ein Jahr. Die Speicherung wird manuell überprüft und automatisch verlängert. Im Falle registrierter Benutzer werden nur die persönlichen E-Mail-Adressen gespeichert. Die individuellen Namen und andere persönliche Daten werden nicht gespeichert. Die Daten registrierter Benutzer werden auf deren Antrag gelöscht.

Gerichtsurteile im Kontext von ECLI enthalten unter Umständen personenbezogene Daten, die den nationalen Datenschutzgesetzen und den jeweiligen Aufbewahrungszeiträumen unterliegen. Die nationalen Datenanbieter sind dafür verantwortlich, Gerichtsurteile zu löschen, wenn diese nicht mehr über das System zugänglich sein sollten.

Die personenbezogenen Daten, die im Kontext der elektronischen Klageeinreichung (e-CODEX) in der Kommunikation zwischen Benutzer und Gericht anfallen, werden über den relevanten Zeitraum hinweg verschlüsselt in einer getrennten Datenbank der Kommission gespeichert. Der Benutzer kann deren Löschung jederzeit beantragen.

Personenbezogene Daten in Antragsformularen in Verbindung mit der Funktion Unternehmenssuche und der Vernetzung der Grundbücher werden bis zur Löschung des Antrags aus der Portaldatenbank gespeichert.

Es werden keine sonstigen personenbezogenen Daten in der Datenbank des Portals gespeichert.

2.7. Welche Sicherheitsmaßnahmen gibt es gegen einen unautorisierten Zugriff?

Die Daten werden in gesicherter Form erfasst, verarbeitet und gespeichert. Das europäische Justizportal ist durch eine Reihe technischer Maßnahmen geschützt. Eine strikte Rollen- und Berechtigungsverwaltung garantiert, dass authentifizierte Nutzer nur die erforderlichen Zugriffsmöglichkeiten und Genehmigungen haben. Alle Datentransaktionen erfolgen über verschlüsselte Verbindungen. Der direkte Zugriff sowie der Fernzugriff auf die Datenbank des Portals sind durch Netzwerksegmentation, Firewalls und zusätzliche Mechanismen des Datenzentrums der Kommission geschützt. Über den Rahmen der gewünschten Funktionen hinaus ist der Zugriff auf personenbezogene Daten im europäischen Justizportal nur einer beschränkten Benutzergruppe erlaubt, die obenstehend unter Punkt 2.5 „Wer hat Zugriff auf die Daten?“ beschrieben wird.

Die in der Kommunikation zwischen Benutzer und Gericht anfallenden personenbezogenen Daten werden verschlüsselt in einer getrennten Datenbank der Kommission gespeichert.

2.8. Zugriff auf Ihre personenbezogenen Daten

Wenn Sie überprüfen möchten, welche personenbezogenen Daten über Sie durch den für die Datenverarbeitung Verantwortlichen gespeichert werden, oder wenn Sie diese ändern, korrigieren oder löschen lassen wollen, senden Sie bitte eine E-Mail-Nachricht an das Funktionspostfach, das untenstehend unter „Kontaktinformation“ genannt ist, und legen Sie Ihr Anliegen genau dar. Der für die Datenverarbeitung Verantwortliche beantwortet Ihre Anfrage innerhalb von 10 Arbeitstagen.

2.9. Kontaktinformation

Das europäische Justizportal wird von der Generaldirektion Justiz und Verbraucher der Europäischen Kommission, Referat B.3, verwaltet. Für die Datenverarbeitung verantwortlich ist der Referatsleiter Cristian Nicolau.

Die Kontaktadresse für das europäische Justizportal ist:

Europäische Kommission
Generaldirektion Justiz und Verbraucher
Referat B3 E-Justiz, IT und Dokumentenverwaltung
B-1049 Brüssel
Belgien

JUST-E-JUSTICE@ec.europa.eu

Wenn Sie Beschwerde gegen einen Datenverarbeitungsvorgang einlegen möchten, der unter die Verantwortung der Kommission fällt, können Sie den europäischen Datenschutzbeauftragten kontaktieren:

Europäischer Datenschutzbeauftragter (EDPS)
60 Rue Wiertz (MO 63)
B-1047 Brüssel
Belgien
Telefon: +32 2 283 19 00 Fax: +32 2 283 19 50

[Nach oben](#)

3. Schutz personenbezogener Daten

Die Europäische Union achtet die Privatsphäre der Nutzer. Der „Schutz natürlicher Personen bei der Verarbeitung personenbezogener Daten durch die Organe und Einrichtungen der Gemeinschaft“ gründet sich auf die Verordnung (EG) Nr. 2018/1725 des Europäischen Parlaments und des Rates vom 23. Oktober 2018.

Dieser Schutz gilt für alle Internetseiten der Gemeinschaftsorgane in der Domain „eu“.

Obwohl Sie die meisten Internetseiten einsehen können, ohne Angaben zu Ihrer Person zu machen, sind in einigen Fällen persönliche Informationen erforderlich, um die von Ihnen gewünschten Online-Dienste erbringen zu können.

Auf Internetseiten, für die solche Informationen nötig sind, werden diese entsprechend der oben genannten Verordnung behandelt; diese Internetseiten liefern Angaben über die Verwendung Ihrer Daten in den jeweiligen Hinweisen über den Schutz personenbezogener Daten

Dies geschieht folgendermaßen:

Für jeden einzelnen Online-Dienst bestimmt die für die Verarbeitung der Daten verantwortliche Person die Ziele und Mittel der Verarbeitung personenbezogener Daten und stellt sicher, dass der betreffende Online-Dienst mit der Datenschutzverordnung in Einklang steht.

In jedem Gemeinschaftsorgan überwacht ein Datenschutzbeauftragter die Anwendung der Datenschutzverordnung und berät die für die Verarbeitung der Daten Verantwortlichen bei der Erfüllung ihrer Aufgaben (siehe Artikel 43-45 der Verordnung).

In allen Gemeinschaftsorganen wird der Europäische Datenschutzbeauftragte als unabhängige Kontrollbehörde tätig (Artikel 52 bis 60 der Verordnung).

Die Internetseiten der Organe der Europäischen Union in der Domain „eu“ enthalten oft Links zu Internetseiten Dritter. Da diese nicht von den Gemeinschaftsorganen kontrolliert werden, sollten Sie deren Datenschutzregeln überprüfen.

Was ist ein Online-Dienst?

Ein Online-Dienst auf EUROPA ist ein im Internet bereitgestelltes Hilfsmittel zur Verbesserung der Kommunikationsmöglichkeiten zwischen Bürgern und Unternehmen und den Gemeinschaftsorganen.

Auf EUROPA werden bereits drei Arten von Online-Diensten bereitgestellt bzw. sollen in Zukunft bereitgestellt werden:

Informationsdienste, die Bürgern, Medien, Unternehmen, Verwaltungen und anderen Entscheidungsträgern einen einfachen und wirksamen Zugang zu Informationen bieten und dadurch Transparenz und Verständnis der Arbeitsweise und Handlungen der EU vergrößern;

Dienste der interaktiven Kommunikation, die einen besseren Kontakt zwischen den Bürgern, Unternehmen, der Zivilgesellschaft und anderen Akteuren ermöglichen sollen, die damit zur Gestaltung der Ziele, Tätigkeiten und Dienste der EU beitragen können;

Transaktionelle Dienste, die Zugang zu den hauptsächlichen Transaktionen mit der EU ermöglichen, z. B. Auftragsvergabe, Finanztransaktionen, Personaleinstellung, Anmeldung zu Veranstaltungen, Erwerb von Dokumenten usw.

Angaben in einer Erklärung über den Schutz personenbezogener Daten

Eine Erklärung über den Schutz personenbezogener Daten enthält folgende Angaben über die Verwendung Ihrer Daten:

Welche Informationen für welchen Zweck und mit welchen technischen Mitteln gesammelt werden: Die EU sammelt personenbezogene Daten nur, soweit es für einen bestimmten Zweck erforderlich ist. Die Angaben werden nicht für einen damit unvereinbaren Zweck weiterverwendet;

An wen Ihre Informationen weitergegeben werden. Die EU gibt nur dann Informationen an Dritte weiter, wenn dies für den (die) oben angeführten Zweck(e) erforderlich ist und auch nur an die oben genannten (Gruppen von) Empfänger(n). Die EU wird Ihre Daten nicht für Marketingzwecke weitergeben;

Wie Sie Zugang zu Ihren Informationen erhalten, deren Richtigkeit überprüfen und gegebenenfalls Korrekturen vornehmen können. Als Begünstigter der Datenschutzverordnung haben Sie das Recht, die Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten aus legitimen, zwingenden Gründen abzulehnen, sofern diese Daten nicht gesammelt werden, um einer rechtlichen Verpflichtung nachzukommen oder um einen Vertrag zu erfüllen, dessen Partei Sie sind, oder für einen bestimmten Zweck, zu dem Sie Ihre ausdrückliche Zustimmung erteilt haben;

Wie lange Ihre Daten aufbewahrt werden: Die EU bewahrt Daten nur so lange auf, wie es für den Zweck der Einholung der Daten oder für die Weiterverarbeitung erforderlich ist;

Welche Sicherheitsmaßnahmen ergriffen werden, um Ihre Daten vor Missbrauch oder unerlaubtem Zugriff zu schützen;

An wen Sie Anfragen oder Beschwerden richten können.

Europa Analytics

Der Dienst „Europa Analytics“ misst die Wirksamkeit und Effizienz der von der Europäischen Kommission verwalteten Websites auf EUROPA.

Standardmäßig werden Besucher durch dauerhafte Erstanbieter-Cookies von Europa nachverfolgt. Sie können die Nachverfolgung durch Piwik ablehnen („Opt-out“). Wenn Sie Ihre Meinung ändern, können Sie sich wieder von Piwik nachverfolgen lassen („Opt-in“).

Um Ihren derzeitigen Status zu sehen und gegebenenfalls zu ändern, markieren Sie bitte das entsprechende Kästchen im nachstehenden Text.

Eine Entscheidung gegen die Nachverfolgung durch Piwik hat keine Auswirkungen auf Ihre Besuche von Webseiten auf dem Server Europa.

[Mehr über Europa Analytics](#)

Was geschieht mit den E-Mails, die Sie uns schicken?

Sämtliche Webseiten haben einen „Ihre Anmerkungen“-Link, der Ihr E-Mail-Programm öffnet, damit Sie Ihre Bemerkungen an eine bestimmte Mailbox senden können. Wenn Sie uns eine solche Nachricht zusenden, werden Ihre persönlichen Daten vom Adressaten nur erfasst, soweit es für eine Antwort erforderlich ist. Kann das Management-Team der Mailbox Ihre Frage nicht beantworten, leitet es Ihre Nachricht an eine andere Dienststelle weiter. Ihnen wird per E-Mail mitgeteilt, welchem Dienst die Frage zugeleitet wurde. Die über diese Kontakt-Funktion ausgetauschten E-Mails werden nicht gespeichert. Sollten Sie Fragen zur Bearbeitung Ihrer E-Mail und der damit verbundenen persönlichen Daten haben, können Sie sie gerne Ihrer Nachricht beifügen.

[Nach oben](#)

4. Copyright-Vermerk

© Europäische Union (2020)

Für die Weiterverwendung von Dokumenten, die im Besitz der Kommission oder in ihrem Namen im Besitz des Amtes für Veröffentlichungen sind, gelten die Bedingungen des Beschlusses der Kommission vom 12. Dezember 2011 (2011/833/EU, Euratom) über die Weiterverwendung von Informationen der Kommission. Die Weiterverwendung der Dokumente ist kostenfrei.

Die Wiedergabe mit Quellenangabe ist vorbehaltlich anderslautender Bestimmungen gestattet. Ist für die Wiedergabe bestimmter Text- und Multimedia-Daten (Ton, Bilder, Programme usw.) zuvor eine Genehmigung einzuholen, so hebt diese die obenstehende allgemeine Genehmigung auf. In der Genehmigung wird deutlich auf etwaige Nutzungsbeschränkungen hingewiesen.

© Königreich Belgien (2020)

Die Wiederverwendung der Informationen, die auf den nationalen belgischen Seiten dieser Website enthalten sind, unterliegt geltendem belgischem Recht, insbesondere dem Gesetz vom 30. Juni 1994 über das Urheberrecht und ähnliche Rechte. Demgemäß, und soweit nicht ausdrücklich etwas anderes bestimmt ist, hängt die Wiederverwendung dieser Informationen von der vorherigen Genehmigung der Inhaber dieser Urheberrechte ab. Nach Artikel 8 Absatz 2 dieses Gesetzes genießen offizielle Akte der Behörden keinen urheberrechtlichen Schutz. Bei offiziellen Akten der Behörden handelt es sich um Amtshandlungen der öffentlichen Gewalt, die Rechtswirkungen entfalten (Gesetze, parlamentarische Verfahren, Gerichtsentscheidungen u. ä.). Artikel 21 Absatz 1 bestimmt: „Zitate aus einem erlaubterweise veröffentlichten Werk zu Zwecken wie Kritik, Polemik oder Rezension, zu Unterrichtszwecken oder im Rahmen wissenschaftlicher Arbeiten verletzen das Urheberrecht nicht, sofern die Nutzung den anständigen Berufsgewohnheiten entspricht und durch den besonderen Zweck gerechtfertigt ist. Für die in vorhergehendem Absatz erwähnten Zitate muss – außer in Fällen, in denen sich dies als unmöglich erweist – die Quelle einschließlich des Namens des Urhebers angegeben werden.“

Für die Internetseiten, auf die die nationalen belgischen Seiten des europäischen Justizportals verweisen, gelten ihre eigenen Urheberrechtsvermerke. Die belgischen Gerichte sind für die Entscheidung über alle urheberrechtlichen Ansprüche zuständig, die sich auf die Angaben auf den nationalen belgischen Seiten beziehen.

© Republik Bulgarien (2020)

Die Informationen, die von der Regierung der Republik Bulgarien bereitgestellt werden, sind öffentlich. Die auf den bulgarischen Seiten des europäischen Justizportals veröffentlichten Informationen sind frei zugänglich und können für nichtgewerbliche Zwecke in jedweder Form heruntergeladen, wiedergegeben, übersetzt und bearbeitet werden mit Ausnahme der Inhalte, die urheberrechtlich geschützt sind und für deren Nutzung zuvor eine Genehmigung des Urheberrechtinhabers eingeholt werden muss.

© Tschechische Republik (2020)

Die Weiterverwendung von Dokumenten, deren Inhaber die tschechische Regierung ist oder die im Namen der tschechischen Regierung von dritten Einrichtungen verwahrt werden und die auf dieser Website eingestellt sind, unterliegt vorbehaltlich anderslautender Angaben dem nationalen Urheberrecht. Die Wiedergabe von Inhalten der tschechischen Seiten mit Quellenangabe ist vorbehaltlich anderslautender Bestimmungen ausschließlich für die nichtgewerbliche Nutzung gestattet.

Ist für die Wiedergabe bestimmter Text- und Multimedia-Daten (Ton, Bilder, Programme usw.) zuvor eine Genehmigung einzuholen, so hebt diese die obenstehende allgemeine Genehmigung auf. In der Genehmigung wird deutlich auf etwaige Nutzungsbeschränkungen hingewiesen.

© Königreich Dänemark (2020)

Informationen, die von der dänischen Regierung in das europäische Justizportal eingestellt werden, unterliegen keinen urheberrechtlichen Beschränkungen.

© Bundesrepublik Deutschland (2020)

Die Weiterverwendung von Dokumenten der Bundesrepublik Deutschland, die auf dieser Website eingestellt sind, durch Dritte ist nach deutschem Recht, EU-Recht und internationalen Übereinkommen urheberrechtlich geschützt. Für Vollständigkeit, Fehler redaktioneller und technischer Art, Auslassungen und die Richtigkeit der Informationen kann keine Haftung übernommen werden.

Insbesondere kann keine Gewähr, weder ausdrücklich noch stillschweigend, für die Vollständigkeit und Richtigkeit von Informationen übernommen werden, die über weiterführende Links auf externen Webseiten bereitgestellt werden.

Anbieter sind für die Inhalte, die sie auf ihren eigenen Webseiten zur Nutzung bereithalten, rechtlich verantwortlich. Links zu Inhalten auf fremden Webseiten sind von „eigenen Inhalten“ zu unterscheiden.

Die Verweise durch Hyperlinks auf Inhalte externer Webseiten dienen lediglich der Information.

Die Verantwortlichkeit für diese fremden Inhalte liegt alleine bei dem Anbieter, der die Inhalte bereithält. Vor dem Einrichten des entsprechenden Verweises sind die externen Webseiten mit großer Sorgfalt und nach bestem Wissen und Gewissen überprüft worden. Es kann jedoch keine Gewähr, weder ausdrücklich noch stillschweigend, für die Vollständigkeit und Richtigkeit von Informationen übernommen werden, die über weiterführende Hyperlinks erreicht werden. Der Inhalt externer Webseiten kann jederzeit ohne Wissen der deutschen Regierung geändert werden.

Für sämtliche Links auf dieser Website gilt: Wir betonen, dass wir keinen Einfluss auf die Gestaltung und die Inhalte der durch Links von dieser Website aus erreichbaren externen Anbieter haben und uns deren Inhalt nicht zu eigen machen. Diese Erklärung gilt für alle Seiten dieser Website und die dort angebrachten Links.

Wir bitten Sie um eine Mitteilung an die deutsche Kontaktstelle unter redaktion@justiz.de, wenn auf Seiten verwiesen wird, deren Inhalt Anlass zur Beanstandung gibt.

Die Internet-Redaktion der Seiten der Bundesrepublik Deutschland behält sich das Recht vor, ohne vorherige Ankündigung die bereitgestellten Informationen zu ändern, zu ergänzen oder zu entfernen.

Unter dem folgenden [Link](#) können weitere Informationen abgerufen werden.

© Republik Estland (2020)

Informationen, die von der Regierung der Republik Estland bereitgestellt werden, unterliegen dem Urheberrecht. Von der Republik Estland auf den Seiten des europäischen Justizportals veröffentlichte Informationen sind jedoch frei verfügbar und können für gewerbliche und nichtgewerbliche Zwecke in jedweder Form heruntergeladen, wiedergegeben, übersetzt und bearbeitet werden, sofern die Quelle angegeben und das Urheberrecht anerkannt wird. Inhalte der Seiten der Republik Estland auf dem europäischen Justizportal sind genau wiederzugeben und dürfen in keinem irreführenden Zusammenhang verwendet werden.

© Irland (2020)

Die auf dieser Website von Irland bereitgestellten Inhalte unterliegen nach dem Gesetz über Urheberrecht und verwandte Schutzrechte von 2000 dem Urheberrecht der Regierung Irlands. Die Inhalte dürfen ausschließlich zur privaten Nutzung auf eine Datei oder einen Drucker heruntergeladen werden. Bei Weiterleitung an Dritte muss die Quelle angegeben und das Urheberrecht der irischen Regierung anerkannt werden.

Die Genehmigung zur Wiedergabe urheberrechtlich geschützter Inhalte erstreckt sich nicht auf Inhalte dieser Website, die Eigentum eines Dritten sind. Die Genehmigung zur Wiedergabe solcher Inhalte muss bei den betreffenden Urheberrechtsinhabern eingeholt werden.

© Hellenische Republik (2020)

Die Informationen der griechischen Regierung im europäischen Justizportal unterliegen keinen urheberrechtlichen Beschränkungen. Dies gilt jedoch nicht unbedingt für Links zu externen Webseiten. Ist für die Wiedergabe bestimmter Text- und Multimedia-Daten (Ton, Bilder, Programme usw.) zuvor eine Genehmigung einzuholen, so hebt diese die obenstehende allgemeine Genehmigung auf. In der Genehmigung wird deutlich auf etwaige Nutzungsbeschränkungen hingewiesen.

© Spanisches Justizministerium (2020)

Der Zugang zu und die Verwendung von Inhalten, die Spanien in das europäische Justizportal einstellt, die darin enthaltenen Informationen sowie die Links und Leistungen stehen unter dem Vorbehalt des Justizministeriums oder der ihm unterstehenden Behörden und sind urheberrechtlich geschützt. Die Verwendung, Wiedergabe, Verbreitung, Offenlegung oder Bearbeitung dieser Inhalte oder ähnliche Vorgänge sind ohne die ausdrückliche Genehmigung des Justizministeriums gänzlich untersagt. Die Genehmigung zur Nutzung der Inhalte dieses Portals beschränkt sich auf das Herunterladen und die Verwendung für private Zwecke, sofern der Inhalt unverändert bleibt.

© Französische Republik (2020)

RECHTE AM GEISTIGEN EIGENTUM

Der Inhalt dieser Website steht im Alleineigentum des Ministeriums für Justiz und Grundfreiheiten und/oder seiner Urheber und Rechteinhaber und ist durch die einschlägigen Vorschriften des französischen und des internationalen Rechts über die Rechte am geistigen Eigentum geschützt, so vor allem durch die Bestimmungen des französischen Gesetzbuchs zum Schutz des geistigen Eigentums (Code de la propriété intellectuelle).

Dies betrifft vor allem die redaktionellen Teile der Website, die Aufmachung der Bildschirmseiten, die zur Nutzung erforderliche Software und die Logos, Abbildungen, Fotos und Grafiken jedweder Art.

Das Ministerium für Justiz und Grundfreiheiten gestattet allen Benutzern die optische Anzeige der Website. Die Wiederverwendung ihres Inhalts oder von Teilen davon ist grundsätzlich ausgeschlossen.

Die Genehmigung für die Vervielfältigung der Inhalte wird in digitaler Form nur für den Computer erteilt, der beim Besuch der Website zur optischen Anzeige der mit dem Internetbrowser des Benutzers aufgerufenen Seiten dient.

Jegliche Wiedergabe der Website oder von Teilen davon, die ein Unternehmen ohne die ausdrückliche Genehmigung des Ministeriums für Justiz und Grundfreiheiten vornimmt, ist untersagt und gilt als Fälschung, die nach den Artikeln L.335-2 ff. des Gesetzbuchs zum Schutz des geistigen Eigentums geahndet wird.

Link zum [französischen Gesetzbuch zum Schutz des geistigen Eigentums](#).

Direkten Zugang zum Kapitel über die Strafbestimmungen erhalten Sie [hier](#).

© Italienische Republik (2020)

Die Weiterverwendung von Dokumenten, deren Inhaber das italienische Justizministerium oder andere öffentliche Einrichtungen sind oder die in deren Auftrag durch dritte Einrichtungen verwahrt werden und auf dieser Website eingestellt sind, unterliegt vorbehaltlich anderslautender Bestimmungen dem nationalen Urheberrecht.

Die Wiedergabe von Inhalten auf Seiten des italienischen Justizministeriums oder anderer öffentlicher Einrichtungen mit Quellenangabe ist vorbehaltlich anderslautender Bestimmungen gestattet.

Ist für die Wiedergabe bestimmter Text- und Multimedia-Daten (Ton, Bilder, Programme usw.) zuvor eine Genehmigung einzuholen, so hebt diese die obenstehende allgemeine Genehmigung auf. In der Genehmigung wird deutlich auf etwaige Nutzungsbeschränkungen hingewiesen.

© Republik Zypern (2020)

Die Weiterverwendung von Dokumenten, deren Inhaber Zypern ist oder die im Namen von Zypern von dritten Einrichtungen verwahrt werden und die auf dieser Website abgelegt sind, unterliegt vorbehaltlich anderslautender Angaben dem nationalen Urheberrecht. Die Wiedergabe von Inhalten der zyprischen Seiten mit Quellenangabe ist vorbehaltlich anderslautender Bestimmungen gestattet. Ist für die Wiedergabe bestimmter Text- und Multimedia-Daten (Ton, Bilder, Programme usw.) zuvor eine Genehmigung einzuholen, so hebt diese die obenstehende allgemeine Genehmigung auf. In der Genehmigung wird deutlich auf etwaige Nutzungsbeschränkungen hingewiesen.

© Republik Lettland (2020)

Informationen, die von der Regierung Lettlands bereitgestellt werden, sind öffentlich und unterliegen keinen Urheberrechtsbeschränkungen. Die Informationen, die auf den lettischen Seiten des europäischen Justizportals veröffentlicht werden, sind folglich frei zugänglich und können für gewerbliche und nichtgewerbliche Zwecke in jedweder Form heruntergeladen, wiedergegeben, übersetzt und bearbeitet werden.

© Justizministerium der Republik Litauen (2020)

Informationen, die von der Republik Litauen bereitgestellt werden, sind durch das litauische Gesetz über das Urheberrecht und verwandte Schutzrechte geschützt. Diese Informationen können mit Quellenangabe frei genutzt werden.

© Großherzogtum Luxemburg (2020)

Die Wiedergabe/Vervielfältigung der Inhalte und Informationen, die auf den vom luxemburgischen Staat oder von dritten Rechtsträgern verwalteten luxemburgischen Seiten dargestellt sind, unterliegt luxemburgischem Recht, soweit nicht ausdrücklich etwas anderes bestimmt ist.

Ist nichts anderes bestimmt, so ist die Wiedergabe/Vervielfältigung der auf den luxemburgischen Seiten enthaltenen Informationen nur zu nicht kommerziellen Zwecken und nur mit Quellenangabe gestattet.

Ist für die Wiedergabe/Vervielfältigung oder die Verwendung von Text oder Multimediadaten (Ton, Bild, Anwendersoftware usw.) eine vorherige Genehmigung erforderlich, so tritt diese an die Stelle der vorstehend genannten allgemeinen Genehmigung, wobei gegebenenfalls sämtliche Nutzungsbeschränkungen anzugeben sind.

Der luxemburgische Staat schließt jegliche Haftung aus, die sich aus der Verwendung der auf den luxemburgischen Seiten aufgeführten Informationen ergeben könnte. Es wird ausdrücklich darauf hingewiesen, dass die auf diesen Seiten veröffentlichten Informationen nicht unbedingt immer vollständig, umfassend, exakt oder aktuell sind. Gibt es Abweichungen zwischen den auf diesen Seiten veröffentlichten Texten und den Originaldokumenten, so gelten die Originaldokumente in der Fassung ihrer Veröffentlichung im *Mémorial* (Amtsblatt des Großherzogtums Luxemburg).

Die luxemburgischen Seiten verweisen mitunter auf von dritten Rechtsträgern verwaltete Seiten, die sich einer Kontrolle durch den luxemburgischen Staat entziehen und für die jegliche Haftung ausgeschlossen wird.

Der luxemburgische Staat übernimmt keinerlei Haftung für etwaige Schäden, die durch die Nutzung der vom luxemburgischen Staat oder von dritten Rechtsträgern verwalteten Seiten am Computersystem des Benutzers entstehen.

Der luxemburgische Staat schließt jegliche Haftung für den Fall aus, dass die Bereitstellung dieser Seiten – auch vorübergehend – unterbrochen wird. Diese Klauseln über den Haftungsausschluss verfolgen nicht den Zweck, die nach den einschlägigen Rechtsvorschriften geltenden Anforderungen zu umgehen oder die Haftung in den Fällen auszuschließen, in denen sie nach geltendem Recht nicht ausgeschlossen werden kann.

© Ungarn (2020)

Die Weiterverwendung von Dokumenten, deren Inhaber die Republik Ungarn ist oder die im Namen der Republik Ungarn von dritten Einrichtungen verwahrt werden und die auf dieser Website eingestellt sind, unterliegt vorbehaltlich anderslautender Bestimmungen dem ungarischen Urheberrecht. Die private und öffentliche Wiedergabe von Inhalten der ungarischen Seiten mit Quellenangabe ist vorbehaltlich anderslautender Bestimmungen gestattet. Jede sonstige Verwendung muss zuvor vom Rechtsinhaber genehmigt werden.

© Republik Malta (2020)

Urheberrecht/Genehmigung zur Wiedergabe/Vervielfältigung

Die Regierung von Malta bemüht sich gemeinsam mit den Ministerien und Abteilungen sowie den Behörden und Autoren der Webseiten um die Zuverlässigkeit der Informationen dieser Website. Es kann jedoch nicht gewährleistet werden, dass die Informationen, die auf ihren Webseiten oder auf verlinkten fremden Webseiten veröffentlicht werden, vollständig, aktuell und richtig sind. Es darf deshalb nicht davon ausgegangen werden, dass diese Informationen zwangsläufig richtig und vollständig sind. Die Qualität der Informationen kann ebenso wenig gewährleistet werden wie der ununterbrochene Zugang zu diesen Informationen oder das Ausbleiben von Nutzungsunterbrechungen aus technischen Gründen. Folglich kann keine Verantwortung für Nachteile, Verluste oder Schäden übernommen werden, die möglicherweise durch die Verwendung der Informationen entstehen. Die Informationen dienen lediglich der allgemeinen Orientierung. Die Regierung von Malta behält sich das Recht vor, die Seiten zwischenzeitlich ganz oder teilweise zu ändern, Neues hinzuzufügen oder die Seiten ganz oder teilweise zu entfernen, ohne ausdrücklich darauf hinzuweisen.

Die Regierung von Malta, die Ministerien und Abteilungen, die Behörden und Autoren der Webseiten führen keine Qualitätskontrolle für fremde Links durch. Wenn der Name eines Unternehmens oder Händlers auf den Seiten genannt ist, ist das nicht als Empfehlung der Produkte und/oder Leistungen zu verstehen, die von diesem Unternehmen oder Händler vertrieben werden.

Diese Seiten stellen keine Rechtsberatung dar. Diese bleibt das Vorrecht der Rechtsberufe.

Wenn Sie auf unseren Seiten eine Angabe finden, die Ihnen fehlerhaft oder irreführend erscheint, so schicken Sie bitte dem [Webmaster eine E-Mail-Nachricht](#) oder verwenden Sie das Formular unter „[Ihre Anmerkungen](#)“.

Der Inhalt dieser Website unterliegt den Bestimmungen des Urheberrechtsgesetzes und der Gesetze von Malta sowie sonstigen Regeln und Bestimmungen und allen internationalen Übereinkünften, die die Regierung von Malta betreffen. Die Informationen dieser Website stehen kostenlos ohne weitere Genehmigung durch die Regierung von Malta für die private und öffentliche nichtgewerbliche Nutzung zur Verfügung, sofern die Inhalte originalgetreu wiedergegeben werden und die Regierung von Malta als Quelle genannt wird. Die wiedergegebenen Inhalte dürfen keinesfalls als offizielle Version oder als gemeinsam mit der Regierung von Malta oder mit deren Genehmigung erstellte Version ausgegeben werden.

© Königreich der Niederlande (2020)

Informationen, die von der Regierung der Niederlande der Öffentlichkeit zugänglich gemacht werden, unterliegen vorbehaltlich anderslautender Bestimmungen keinen Urheberrechtsbeschränkungen. Folglich sind die Informationen, die auf den niederländischen Seiten des europäischen Justizportals veröffentlicht werden, frei zugänglich und können für gewerbliche und nichtgewerbliche Zwecke in jedweder Form heruntergeladen, wiedergegeben, übersetzt und bearbeitet werden, sofern nicht (bestimmte Teile der) Informationen mit einem Urheberrechtshinweis versehen sind.

© Republik Österreich (2020)

Alle auf dieser Webseite veröffentlichten Beiträge unterliegen dem Urheberrechtsgesetz. Alle Rechte vorbehalten.

Informationen auf den österreichischen Seiten des europäischen Justizportals gelten als öffentliche Informationen. Ihre Wiedergabe und Verbreitung ist – außer zu gewerblichen Zwecken – mit Quellenangabe gestattet.

Das Bundesministerium für Justiz (BMJ) bemüht sich, richtige und aktuelle Informationen auf den österreichischen Seiten des europäischen Justizportals einzustellen. Es übernimmt aber keine Haftung für die Richtigkeit, Aktualität und Vollständigkeit dieser Informationen oder der Informationen auf anderen Webseiten, mit denen sie verknüpft sind. Wenn und soweit Fehler und Irrtümer bekannt werden, werden diese so schnell wie möglich korrigiert.

Die Informationen auf den österreichischen Seiten des europäischen Justizportals sind allgemeiner Art und daher nicht auf die besonderen Bedürfnisse bestimmter Personen oder Einrichtungen abgestimmt. Sie sind nicht notwendigerweise richtig, vollständig oder aktuell. Sie sind zum Teil mit anderen Webseiten verknüpft, die weder im Einfluss- noch im Verantwortungsbereich des BMJ liegen. Diese Informationen sind nicht als Ersatz für professionelle (Rechts-)Beratung gedacht. Wenn Sie eine persönliche Beratung benötigen, ziehen Sie immer zuerst eine mit dem betreffenden Fachgebiet vertraute Person zurate. Wenn Sie Fragen zu Sie betreffenden Gerichtsverfahren haben, kontaktieren Sie bitte das zuständige Gericht. Bei fristgebundenen Anträgen sollte unbedingt zuerst Rückfrage beim zuständigen Gericht oder bei der zuständigen Behörde erfolgen.

Wir können nicht garantieren, dass ein auf den österreichischen Seiten des europäischen Justizportals abrufbares Dokument dem offiziell angenommenen Text genau entspricht. Nur Rechtsakte der Republik Österreich, die in der gesetzlich vorgeschriebenen Weise im „Bundesgesetzblatt der Republik Österreich“ veröffentlicht werden, sind rechtsverbindlich.

Einige der auf den österreichischen Seiten des europäischen Justizportals abrufbaren Dokumente enthalten Hinweise auf Informationen anderer Organisationen. Das BMJ übernimmt keine Gewähr für die Genauigkeit oder Aktualität dieser Informationen.

© Justizministerium von Polen (2020)

Die Inhalte dieser Website dienen der allgemeinen Information. Sie stellen keine Beratung dar. Das Justizministerium übernimmt keine Garantie für die Genauigkeit, Aktualität oder Gültigkeit der Inhalte.

Das Justizministerium übernimmt keine Verantwortung und keine Haftung für Informationen auf dieser Website. Bestimmte Inhalte oder Teile dieser Website unterliegen gegebenenfalls besonderen Haftungsausschlüssen oder Urheberrechtshinweisen. Informationen auf den polnischen Seiten, die nicht besonderen Haftungsausschlüssen oder Urheberrechtshinweisen unterliegen, sind frei zugänglich und können für gewerbliche und nichtgewerbliche Zwecke in jedweder Form heruntergeladen, wiedergegeben, übersetzt und bearbeitet werden.

Das Justizministerium übernimmt keine Verantwortung und schließt jegliche Haftung in Verbindung mit der Abfrage dieser Website, der Verwendung der Informationen oder dem Herunterladen von Inhalten aus. Dazu gehören insbesondere die Haftung für Fehler, Ungenauigkeiten, Auslassungen, irreführende Behauptungen oder üble Nachrede. Die Informationen auf dieser Website umfassen möglicherweise Meinungen oder Ansichten, die nicht unbedingt die Meinung des Justizministeriums wiedergeben, es sei denn, es wird ausdrücklich darauf hingewiesen.

Die Website enthält Links zu fremden Webseiten, die nicht im Einflussbereich des Justizministeriums liegen und für die dieses keine Verantwortung übernimmt.

© Portugiesische Republik (2020)

Die Verwendung der in dieses Portal eingestellten Dokumente, deren Inhaber Portugal ist, durch Dritte unterliegt dem Urheberrecht, den Leistungsschutzrechten sowie den gewerblichen Schutzrechten nach portugiesischem Recht, EU-Recht und den einschlägigen internationalen Übereinkommen. Die in dieses Portal eingestellten Informationen sind öffentlich. Vorbehaltlich ausdrücklicher anderslautender Bestimmungen ist ihre Wiedergabe/Vervielfältigung und Verwendung mit Quellenangabe gestattet. Ist für die Vervielfältigung/Wiedergabe bestimmter Text- oder Multimedia-Daten (Ton, Bilder, Programme usw.) eine vorherige Genehmigung einzuholen, so hebt diese die obenstehende allgemeine Genehmigung auf. Es können auf Antrag Sondergenehmigungen für die Verwendung und Wiedergabe/Vervielfältigung von Dokumenten erteilt werden, die Informationen enthalten, die nach den geltenden Bestimmungen nicht frei verwendbar sind. In der Sondergenehmigung wird deutlich auf die Nutzungsbeschränkungen hingewiesen, die für die unter diese Genehmigung fallenden Dokumente gelten.

© Rumänien (2020)

Die Weiterverwendung von Dokumenten, deren Inhaber Rumänien ist oder die im Namen Rumäniens von dritten Einrichtungen verwahrt werden und auf dieser Website abgelegt sind, unterliegt vorbehaltlich anderslautender Angaben dem nationalen Urheberrecht. Die Wiedergabe des Inhalts der rumänischen Seiten mit Quellenangabe ist vorbehaltlich anderslautender Bestimmungen gestattet. Ist für die Wiedergabe bestimmter Text- und Multimedia-Daten (Ton, Bilder, Programme usw.) zuvor eine Genehmigung einzuholen, so hebt diese die obenstehende allgemeine Genehmigung auf. In der Genehmigung wird deutlich auf etwaige Nutzungsbeschränkungen hingewiesen.

© Republik Slowenien (2020)

Die Weiterverwendung von Dokumenten, deren Inhaber die Republik Slowenien ist oder die im Namen Sloweniens von dritten Einrichtungen verwahrt werden und die auf dieser Webseite abgelegt sind, unterliegt vorbehaltlich anderslautender Angaben dem nationalen Urheberrecht. Die Wiedergabe des Inhalts der slowenischen Seiten mit Quellenangabe ist vorbehaltlich anderslautender Bestimmungen gestattet. Die Wiedergabe ist ausschließlich für nichtgewerbliche Zwecke gestattet.

Ist für die Wiedergabe bestimmter Text- und Multimedia-Daten (Ton, Bilder, Programme usw.) zuvor eine Genehmigung einzuholen, so hebt diese die obenstehende allgemeine Genehmigung auf. In der Genehmigung wird deutlich auf etwaige Nutzungsbeschränkungen hingewiesen.

© Slowakische Republik (2020)

Die Weiterverwendung von Dokumenten, deren Inhaber die Slowakei ist oder die im Namen der Slowakei von dritten Einrichtungen verwahrt werden und die auf dieser Webseite abgelegt sind, unterliegt vorbehaltlich anderslautender Angaben dem slowakischen Urheberrecht. Einschränkungen des Urheberrechts, der mit dem Urheberrecht verwandten Rechte und der Datenbankrechte sui generis sind nur in bestimmten Fällen gestattet. Diese sind im Urheberrechtsgesetz Nr. 618/2003 Slg. geregelt. Die Verwendung oder die Verfügung über die dem Urheberrecht unterliegenden Inhalte darf nicht im Widerspruch zu der normalen beabsichtigten Nutzung stehen und darf die berechtigten Interessen der Rechteinhaber nicht ohne triftigen Grund beeinträchtigen. In anderen Fällen muss zuvor eine Genehmigung für die Verwendung der dem Urheberrecht unterliegenden Inhalte (Lizenz) eingeholt werden.

Weitere Informationen über das slowakische Urheberrechtsgesetz können über die folgenden Links eingeholt werden:

[auf Englisch auf Slowakisch](#)

© Republik Finnland (2020)

Informationen der finnischen Regierung im europäischen Justizportal sind öffentlich und unterliegen keinen urheberrechtlichen Beschränkungen.

© Königreich Schweden (2020)

Die Wiedergabe der Inhalte auf den schwedischen Seiten des europäischen Justizportals ist gebührenfrei. Sofern dies ausdrücklich gefordert wird, muss die Quelle angegeben werden.

© Urheberrecht der Krone (2020)

Informationen der Regierung des Vereinigten Königreichs unterliegen dem Urheberrecht der Krone (Crown Copyright). Sofern nichts anderes angegeben ist, sind alle Inhalte im Rahmen der [Open Government Licence v3.0](#) abrufbar.

Letzte Aktualisierung: 30/11/2020

Diese Seite wird von der Europäischen Kommission verwaltet. Die Informationen auf dieser Seite geben nicht unbedingt den offiziellen Standpunkt der Europäischen Kommission wieder. Die Kommission übernimmt keinerlei Verantwortung oder Haftung für Informationen, die dieses Dokument enthält oder auf die es verweist. Angaben zum Urheberrechtsschutz für EU-Websites sind dem rechtlichen Hinweis zu entnehmen.